

Grundschullehrerausbildung ohne Studium ?

Beitrag von „Das Pangolin“ vom 9. Oktober 2018 20:32

[Zitat von lamaison](#)

Das gilt doch nur für die Fachlehrer (Sport, Kunst, Werken) und nicht für die Grundschullehrer!!!! Das ist etwas ganz anderes. Für das Grundschullehrerstudium brauchst du ein allgemeines Abitur. Glaub mir, ich lebe hier.

Diese Fachlehrer unterrichten v.a. Gemeinschaftsschulen oder sehr großen Grundschulen. In den kleinen und mittleren Grundschulen unterrichten wir Kunst, Sport und Werken selber.

<https://www.studieren-in-bw.de/waehrend-des-s...mt-grundschule/>

Ich hatte das gestern (oder wann?) gelesen und interessant gefunden. Es ging mir lediglich darum, darauf zu verweisen, dass man doch offensichtlich auch ein sehr guter Lehrer werden bzw. sein kann, wenn man kein Abitur abgelegt und kein Studium absolviert hat. Oder möchte hier irgendjemand sagen, dass die auf diese Weise ausbildeten Lehrer für Sport, Kunst, Werken u.Ä. schlechte(re) Lehrer seien?

Musik z.B. ist doch bundesweit ein Mangelfach, d.h., vielleicht könnte man Interessenten für den Beruf des Musiklehrers gewinnen, denen der Zugang jetzt versagt bleibt, weil man das studieren muss (außerhalb von Baden-Württemberg). Natürlich sollen diese Leute anständig bezahlt werden. E 9 klingt nicht danach. Das ist klar.

Übrigens steht in dem Zitat, dass diese Lehrer "nur in Einzelfällen" an Gymnasien eingesetzt werden. Das bedeutet aber auch, dass das u.U. passiert.